

Öffentliche Führung: Samstag, 1. August 2026, 14:00 Uhr

Gotthelfs Gedanken zum Nationalfeiertag 2026



Dem kleinen Albert Bitzios wird die Politik in die Wiege gelegt. Er streckt den in die Stadt Murten eindringenden französischen Husaren die Fäustchen entgegen. Dem jungen Vikar gelingt es, die Utzenstorfer zum Bau eines Schulhauses zu bewegen. Mit dem ersten Roman «Der Bauernspiegel» wird der streitbare Pfarrer von Lützelflüh zum Sozialreformer und zum Schriftsteller Jeremias Gotthelf. Als Theologe, Publizist und Bürger äussert er sich immer wieder kritisch und mit grosser Sachkenntnis zu aktuellen politischen Themen seiner Zeit.

Heinrich Schütz geht der Frage nach, welche Gedanken würde Gotthelf in einer Rede zum Nationalfeiertag zur heutigen politischen Entwicklung in der Schweiz und in der Welt äussern. Sie vernehmen die Antworten am 1. August 2026 um 14.00 Uhr im Gotthelf Zentrum Lützelflüh.

Der Anlass dauert 1,5 Stunden. Er besteht aus einer Einführung im Gotthelf Saal und einem informativen Rundgang durch die Sonderausstellung. Im Preis von CHF 20.00 pro Person ist der Eintritt ins Museum inbegriffen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Treffpunkt ist das Bistro des Museums.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bild: KI-generiert mit ChatGPT von Werner Eichenberger